

Fachberater Hochwasser

Lehrgang: zertifizierter Fachberater Hochwasser

Veranlassung und Zielsetzung:

Die verheerenden Hochwasserereignisse 2021 und 2013 aber auch die weiteren Ereignisse der letzten Jahrzehnte in den Einzugsgebieten von Oder, Elbe, Rhein und Donau sowie die Sturzfluten nach Starkregenereignissen an vielen kleinen Gewässern in Deutschland haben gezeigt, wie wichtig es ist die Verantwortlichen in den Verbänden des Katastrophenschutzes besser und umfassender auszubilden, zu vernetzen und den praktischen Einsatz gemeinsam zu üben. Dabei soll schon während der Schulung das Miteinander der verschiedenen Organisationen und Verantwortlichen im Katastrophenschutz geübt und optimiert werden.

Bis 2003 gab es ein solches Ausbildungsangebot zu den Anforderungen an den Katastrophenschutz im Hochwasserfall nicht. Deshalb hat die Akademie Hochwasserschutz zusammen mit kompetenten Partnern aus Verwaltung, Wirtschaft und den Hochschulen eine spezielle Ausbildung entwickelt, die alle Aspekte des Hochwassergeschehens umfasst. Der hier angebotene Lehrgang beinhaltet verschiedene Themen mit insgesamt 3 Tagen Dauer.

Er richtet sich an die Einsatzkräfte im Katastrophenschutz aus den Hilfsorganisationen, dem THW, der Feuerwehr, der Polizei, der Bundeswehr sowie den Verantwortlichen in den Kommunen, Landkreisen und der Verwaltung auf allen Ebenen.

Wichtig ist dabei auch der Austausch zwischen dem Katastrophenschutz und den anderen Beteiligten im Hochwassermanagement von der Meteorologie, der Planung von Schutzmaßnahmen, den administrativen Aufgaben, der Forschung und den Produzenten von entsprechenden Produkten für den Hochwasserschutz.

Durch das bessere Verständnis der Anforderungen an die verschiedenen Beteiligten im Hochwasserrisikomanagement entstehen neue innovative Lösungen und eine bessere Zusammenarbeit in der Kette von Vorhersage bis zur Nachbereitung des Hochwassereinsatzes.

Nach dem Abschluss der Ausbildung können die Teilnehmer den Stäben, wie auch den Einsatzgruppen vor Ort, als kompetente Fachberater zur Seite stehen. Verantwortliche bei den Gemeinden und Landkreisen können mit dem Wissen aus dem Lehrgang ihre Aufgaben zukünftig mit einer größeren Sicherheit wahrnehmen.

Der Lehrgang findet statt:

Vom 13.09. bis 15.09.2023 in der

**Ostfalia-Hochschule
Suderburg**

**Herbert Meyer Straße 7
29556 Suderburg**

Tel.: 05826-61230

**Beginn: 13.09.2023 um 09:00 Uhr
Ende : 15.09.2023 ca. 16:30 Uhr**

Anmeldung siehe Seite 4

Lehrgangsaufbau:

Der Lehrgang gliedert sich in verschiedene Themenbereiche, deren Inhalte nachfolgend detailliert dargestellt sind. Der Lehrgang schließt mit einer kurzen Multiple-choice Prüfung ab. Die damit erworbene Zertifizierung ist drei Jahre gültig. Die Gültigkeit kann durch Besuch von einer Veranstaltung innerhalb von drei Jahren um weitere drei Jahre verlängert werden. Zu diesen Veranstaltungen zählen alle Themen zum Hochwasserschutz und Hochwassermanagement bei anerkannten Anbietern und der Akademie Hochwasserschutz.

Teilnahmevoraussetzung:

Ehrenamtliche oder hauptamtliche Tätigkeit in einer Hilfsorganisation, THW, Feuerwehr, Polizei und Bundeswehr, Mitarbeiter/in einer Kommune, eines Planungsbüros oder einer Behörde. Studierende der Ostfalia-Hochschule und des Bau- oder Umweltingenieurwesens.

Organisatorisches:

Der erste und der zweite Tag beginnen um 09:00 Uhr und enden um ca. 19:00 Uhr. Der dritte Tag beginnt um 09:00 Uhr und endet um 16:30 Uhr.

Hotelübernachtungen gehen zu Lasten der Teilnehmer. Bei der Hotelsuche sind wir gerne behilflich.

Die Kosten betragen **490,00 €**. Für die Studierenden der Ostfalia-Hochschule gelten Sonderregelungen.

Lehrgangsführung:

Prof. Dr. Ing. Klaus Röttcher



Inhalte

Einführung in das Thema Hochwasser

Arten von Hochwasser, Entstehung von Hochwasser, wichtige Prozesse, Hochwasserschäden, Gefährdung von Personen, Aufgaben des Katastrophenschutzes, Aufgaben und Einsatzgebiete der Fachberater

Strategien zum Hochwasserschutz

Natürlicher Hochwasserschutz, technischer Hochwasserschutz, Hochwasservorsorge. Was ist dabei wichtig für den Katastrophenschutz, welche Konsequenzen für die praktische Arbeit gibt es?

Rechtl. Grundlagen

Wasserrecht. WHG, Hochwasserrichtlinien der EU, Überschwemmungsgebietskarten, Hochwassergefahrenkarten Hochwassermanagementpläne. Eingearbeitet in die jeweiligen betreffenden Themenblöcke

Alarm-und Einsatzplan im Hochwasserfall

Vorgaben der Bundesländer, Alarm und Einsatzpläne für Kommunen, Erfahrungen Starkregen. Hochwasserwarn-und Meldedienst

Klima, Wetter, Niederschlag

Klimawandel, Wettervorhersage, Vorstellung KOSTRA Atlas (Statistik), Informationsmöglichkeiten KONRAD und FeWIS.

Hydraulische und bodenmechanische Grundlagen

Verhalten von stehendem und fließendem Wasser (Wasserdruck, Auftrieb, Erosion/Sedimentation, Abflussmessung, Wasser und Boden, Wasser im Boden, Durchsickerung, Grundwasser.

Betroffene, Evakuierung, Ausrüstung, Erfahrungen vergangener Einsätze

U. a. Hochwasserkiste, Betroffenenproblematik Ausrüstungen für den Hochwassereinsatz.

Deichverteidigung

Deicharten, Querschnitte, Aufbau, Gefährdung von Deichen, Eisgang, Deichverteidigung.

Objektschutz

Auftrieb, bauliche Möglichkeiten, Grundwassereintritt, Kanalisation, Elementarversicherung.



Mobile Schutzsysteme

Möglichkeiten des Einsatzes, Vor- und Nachteile, Randbedingungen für den Einsatz, Material und Einsatzkräfte

Sandsackverteidigung

Füllung, Lagerung, Aufbau

Praktische Übungen

zum Hochwassereinsatz

(Gutes Schuhwerk und entsprechende Kleidung erforderlich)

Prüfung

ca. 1,0 Std.

Als Referenten der Akademie wirken in wechselnder Besetzung mit:

Prof. Dr.-Ing. Klaus Röttcher,
Dipl. Ing. (FH) Michael Kühn,
Rudolf Keller,
Dipl. Ing. (FH) Jens Förster,
Harald Blum,
Dipl. geol. Tobias Hirt,
Michael Hohmann,
Dipl. met. Uwe Wesp,
B. Eng. Frank Wüst

Wir über uns:

Die Akademie Hochwasserschutz hat zum Ziel, Maßnahmen zum Hochwasserschutz und zur Wasserrettung einer breiten Öffentlichkeit nahe zu bringen, den Einsatz der Hilfskräfte im Hochwasserfall zu optimieren und weitere Präventionsmöglichkeiten zu erforschen. Die Starkregenereignisse stehen zurzeit ganz oben auf der Agenda.

Aktuelle Forschungsergebnisse und Informationen von Universitäten und anderen Institutionen werden in der Akademie fachkundig gebündelt und für die verschiedenen Nutzergruppen aufbereitet.

Die gewonnenen theoretischen Kenntnisse werden in praxisnahen Ausbildungen, Fachtagungen und Informationsveranstaltungen an Aktive im Hochwasserschutz und an die Bevölkerung vermittelt.

Schon vor dem Eintreten eines Hochwasserereignisses können die Bürgerinnen und Bürger, sowie Städte und Gemeinden mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit und spezifischer Beratung informiert werden. Damit werden die Menschen geschützt und Hochwasserschäden minimiert.

Konzeptionserstellung:

Die Idee zur Gründung der Akademie und die Initiative zur Ausbildung von Fachberatern im Hochwasserschutz ging von Prof. Dr.-Ing. habil Harold Wagner, Potsdam, aus. Die Konzeption für die Ausbildung des „Fachberater Hochwasser“ wurde von Prof. Harold Wagner, Prof. Dr.-Ing. Klaus Röttcher, Suderburg und Harald Blum, Wiesbaden erstellt und immer wieder an aktuelle Anforderungen angepasst.

Kontakt und Anmeldung

Akademie Hochwasserschutz
Uferstr. 2 a, 65203 Wiesbaden
Tel. 0173-9717901

info@akademie-hochwasserschutz.de
www.akademie-hochwasserschutz.de

Zeitablauf

Beginn des Lehrganges 13.09.2023, 09:00 Uhr,
voraussichtliches Ende 15.09.2023, 16:30 Uhr

Anmeldeschluss ist der 18. August 2023

Teilnehmerpreis:

490,00 € incl. Pausenverpflegung und Mittagisch

Anfahrt zur Ostfalia Hochschule in Suderburg

Suderburg liegt an der B 4 in der Nähe von Uelzen. Von der B 4 nach Suderburg abfahren auf die K 9 (Hauptstraße) und danach in die Herbert-Meyer-Straße einbiegen.

Eine Karte findet sich unter:

<http://www.ostfalia.de/cms/de/servic/journey.html>

Wir danken den Sponsoren der Akademie Hochwasserschutz für ihre Unterstützung



SV Sparkassenversicherung
Stuttgart
www.sparkassenversicherung.de



Lotz AG Ingenieure
Wächtersbach - www.lotz-ag.de

Hessischer Tauchsportverband
Frankfurt www.htsv.de

**DLRG Landesverbände Baden,
Hessen und Württemberg**



NOAQ



Christian Jaensch, Rechtsanwalt
Langen-www.jaensch.biz/



Hochwasserschutz-Agentur
www.hydrobaffle.de

Auch Sie möchten die Akademie fördern? Werden Sie Mitglied oder Sponsor oder unterstützen Sie unsere gemeinnützige Arbeit mit Spenden. Wir sind für jede Zuwendung dankbar. Wir informieren Sie gerne über die vielfältigen Aktivitäten und Förderungsmöglichkeiten der Akademie Hochwasserschutz.

Lehrgang vom 13.09.-15.09.2023

Bei Mehrfachanmeldungen bitte vorher kopieren –
**Anmeldung zum Lehrgang „zertifizierter Fachberater“,
Online-Buchung-Per Fax an 0611/65536 oder Mail**

Anrede Herr Frau Prof. Dr.

Ansprechpartner / Institution / Position

Name, Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon

FAX

E-Mail

Teilnahmegebühr beträgt pro Person **490,00 Euro**. Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor der Veranstaltung erheben wir keine Stornogebühr. Bei späterer Absage wird leider 50 % der Teilnahmegebühr berechnet. Im Teilnehmerbeitrag sind die Teilnahme am Kurs, Kursunterlagen, Pausenverpflegung und Getränke sowie die Mittagsmahlzeiten enthalten.

Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Die Übernachtung im Hotel geht zu Lasten des Teilnehmers bzw. der entsendenden Stelle. Preise in Suderburg circa 50,00 € - 70,00 € pro Nacht mit Frühstück. Wir buchen für Sie gerne.

Bitte ankreuzen!

Übernachtung im Hotel

Selbstbucher Hotel

Übernachtung Zuhause

Die zu entrichtende Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte bis zum Anmeldeschluss auf das Konto:

Akademie Hochwasserschutz, Volksbank Darmstadt Südhessen eG.: IBAN: DE 75 50890000 0001102907

BIC: GENODEF1VBD

Mit der Unterzeichnung der Anmeldung kommt ein rechtsverbindlicher Vertrag zustande.

Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift